

# reset.

Emre Meydan | Pia Pregizer | Johnny Linder

Werkverzeichnis

## reset.2021

In der aktuellen Situation scheint vieles auf Pause gestellt. Wir befinden uns zwangsläufig in einer „Zwischenzeit“, einem Zustand des Innehaltens, der Ungewissheit. Vieles ist offen, Wege sind unklar, Räume stehen still.

Das Projekt reset.2021 greift diese Thematik auf und erinnert an künstlerische Zwischenbilanz und Neuaufnahme. Emre Meydan, Pia Pregizer und Johnny Linder finden sich hier in einer neuen Konstellation zusammen, um eine virtuelle Ausstellung zu präsentieren, die sich dem Thema der (Ausnahme-) Zustände widmet.

Ausschnitte und Einblicke unserer sich ständig wandelnden Realität treten hier in einen Dialog in Form von malerischen, plastischen und fotografischen Bildkonzepten. Alle drei Künstlerpositionen verbindet die Suche nach Diversität und die Darstellung von Räumlichkeit im Unscheinbaren und Flüchtigen. Das gemeinsame Ausloten von sich wandelnden Zuständen und Bildräumen zwischen Realität und Fiktion schafft in der digitalen Präsentation eine spannungsvolle Einheit, die die derzeitige Lage aufgreift, um dadurch die Frage einer künstlerischen Neuorientierung in den Raum zu stellen.

### Emre Meydan

Die Arbeiten Emre Meydans stellen Raumblicke dar, die auf ihre Essenz reduziert werden. Sie nehmen meist Bezug auf den Ausstellungsraum, indem sie eine Erweiterung des Raumes abbilden und/oder sich selbst aus dem Rahmen und in den Raum erweitern. Für dieses Projekt hat Meydan auch die virtuellen Ausstellungsräume erstellt, wodurch sich die Gelegenheit ergab, dass die Räume wiederum auf die Arbeiten Bezug nehmen konnten.

### Pia Pregizer

Im Fokus des künstlerischen Arbeitens von Pia Pregizer steht die Untersuchung der Spannungsfelder von Innen und Außen sowie von architektonischen Konstruktionen und dem gebauten Raum. Architektur, die uns direkt und unmittelbar umgibt und immer mehr Raum in der Landschaft einnimmt, ist Ausgangspunkt der Entwicklung einer konzeptuellen Strategie, die zur Umsetzung und Realisierung von Malerei führt.

### Johnny Linder

Der Werkstoff Johnny Linders künstlerischer Auseinandersetzung ist analoges Schwarz-Weiß-Fotomaterial, dem durch unterschiedliche Bearbeitung eine Art ephemere fotochemische Malerei entlockt wird. Anstelle des Festhaltens eines Augenblicks wird bewusst der kurzlebige, nicht greifbare Moment als Quelle künstlerischen Ausdrucks angestrebt. So entstehen innerhalb einer ständigen Zustandsveränderung Einzelbilder oder Reihen, die Vergänglichkeit und Transformation visualisieren.



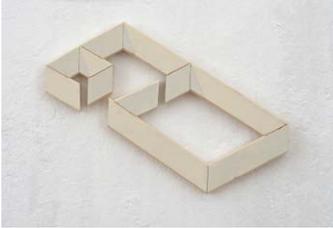
**ohne Titel** | 2018  
Öl, Stoff, Rahmen, 50x50 cm



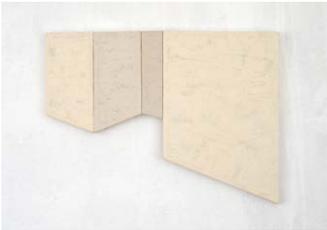
**ohne Titel** | 2018  
Öl und Bleistift auf Leinwand, 28x50 cm



**ohne Titel** | 2015  
Öl, Stoff, Rahmen, Faden (+ Acryl auf Wand),  
82x145 cm



**ohne Titel** | 2018  
Öl auf Holz, 30x42 cm



**ohne Titel** | 2019  
Öl, Stoff, Rahmen, 65x88 cm



**ohne Titel** | 2018  
Öl, Holz, Stoff, 15x15 cm



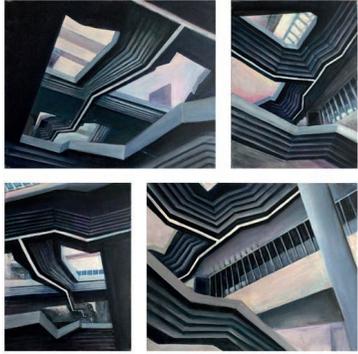
**inside/outside I** | 2017,  
Acryl auf Leinwand, 140 x 240 cm (3-teilig)



**inside/outside II** | 2017  
Eitempera auf Leinwand, 70 x 100 cm



**insideout** | 2020  
Acryl auf Leinwand, 80 x 90 cm



staircase I-IV | 2020

Acryl auf Leinwand, je 40 x 30 cm / 40 x 50 cm



inside/outside III & IV | 2017

Eitempera auf Leinwand, je 70 x 100 cm



Nachtfahrt I & II | 2015

Mischtechnik auf Papier, je 25 x 30 cm



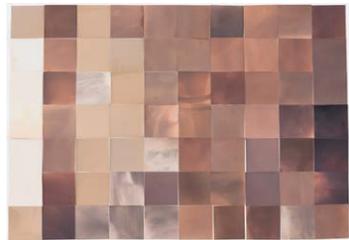
**untitled (dia\_gram VI ) | 2019**

luminogram (diapositives on silver gelatin paper),  
digital scan, fine art print, dimensions variable



**untitled (dia\_gram VIII ) | 2019**

luminogram (diapositives on silver gelatin paper),  
daylight, fading during exhibition, 18x24 cm



**re-pixel V | 2019**

pixelated picture, recreated with 70 partially developed/  
fixed squares of agfa projection paper, transformation  
during exhibition, about 49x70 cm



**untitled (construction I a-c) | 2019**

photochemicals on silver gelatin paper, exposure to daylight, successive digital scans, detail of different states, prints on alu dibond, dimensions variable



**transition (dune) | 2018**

fixer on agfa photo paper, immersion in developer, successive exposure to daylight, digital scans, 6 fine art prints on hahnemühle paper mounted on alu dibond 30 x 40 cm each



**transition (rectangle II) | 2020**

photograph on silver gelatin paper, multiple exposure to daylight, digital scans, series of 12 fine art prints on hahnemühle photo paper, mounted on alu dibond 21 x 29 cm each